



HEINRICHSBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen-Anhalt](#) | [Landkreis Harz](#) | [Quedlinburg, OT Gernrode](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)






Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Burganlage liegt auf einem südlich in ein Bachtal vorspringenden Ausläufer des Häringsberges, ca. 1 km nördlich von Mägdesprung
Nutzung	Forstwirtschaftliche Nutzung.
Bau/Zustand	Die 120 m lange Burg wird durch einen Halsgraben mit Wall vom Bergrücken abgetrennt. Der Burgbereich selber wird durch zwei Quergräben in drei Abschnitte unterteilt. In den beiden nördlichen Abschnitten befanden sich wahrscheinlich die Vorburgen mit Wirtschaftsgebäuden. Von diesen Gebäuden sind keine erkennbaren Reste mehr erhalten. Im südlichsten Abschnitt befinden sich auf einer Felskuppe die Reste der kleinen Kernburg. Der Burgplatz hat eine Ausdehnung von 35 x 60 m und war von einer Ringmauer umgeben. Von dieser Ringmauer sind noch Reste erhalten. Auf der Angriffsseite im Norden befindet sich der Bergfried. Er hat einen quadratisch Grundriss und ist mit der Spitze zum Graben gerichtet. Weiterhin befinden sich in der Kernburg die Reste eines Wohnbaues.
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	⇒ Selketalbahn fährt unterhalb der Ruine vorbei.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 51°40'31.0" N, 11°07'59.0" E Höhe: 349 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW A36 bis zur Abfahrt Quedlinburg Ost, dann der L66, L242, L243 und der B185 bis Mägdesprung folgen. Parkmöglichkeiten in Mägdesprung.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.

**Wanderung zur Burg**

Von Mägdesprung ca. 800m an der B 185 entlang nach Norden.

**Öffnungszeiten**

Besichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

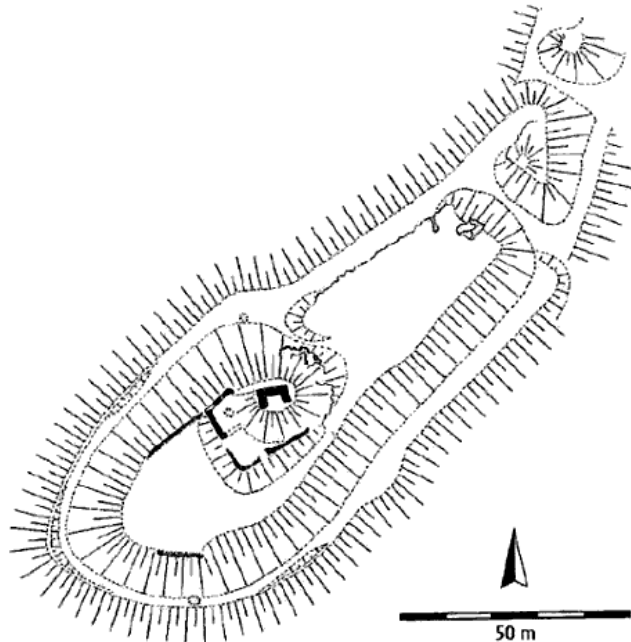
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Künzel, Thomas - "Unter Beschuß": Die Belagerung von Burgen im Harz während des 11. bis 14. Jahrhunderts. In: Burgen und Schlösser in Sachsen-Anhalt. Heft 16. | Halle (Saale), 2008 | Abb. 2
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Die Burg wurde wahrscheinlich am Anfang des 13. Jahrhunderts errichtet.

Die erste urkundliche Erwähnung datiert auf das Jahr 1290. Es wird zwar nicht die Burg selber, dafür aber ein Iwanus miles de Heinrichesboge genannt.

1307 ging die Burg an die Stolberger Grafen.

1344 wechselte der Besitz an die Hohensteiner Grafen.

Sie war im 16. Jahrhundert wüst.

1784 erfolgte eine Erwähnung als Ruine.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Grimm, Paul - Die vor- und frühgeschichtlichen Burgwälle der Bezirke Halle und Magdeburg | Berlin, 1958 | S. 269

Künzel, Thomas - "Unter Beschuß": Die Belagerung von Burgen im Harz während des 11. - 14. Jahrhunderts. In: Burgen und Schlösser in Sachsen-Anhalt. Heft 16. | Halle (Saale), 2008 | S. 265 f.

Sternal, Bernd & Berg, Lisa & Braun, Wolfgang - Burgen und Schlösser der Harzregion. Band 1 | Norderstedt, 2010 | S. 54 ff.

Stolberg, Friedrich - Befestigungsanlagen im und am Harz: Von der Frühgeschichte bis zur Neuzeit | Hildesheim, 1983 | S. 136

Wäscher, Hermann - Feudalburgen in den Bezirken Halle und Magdeburg. 2 Bände. | Berlin, 1962 | S. 107

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[02.01.2021] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 02.01.2021 [CR]